

Das Max-Planck-Institut für Wissenschaftsgeschichte (MPIWG) sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Redakteur/in für Online-Kommunikation

(für drei Jahre befristet (TVÖD E13)).

Das MPIWG ist eines von mehr als 80 Instituten der Max Planck Gesellschaft e.V. und eines der führenden Zentren für die Erforschung der Wissenschaftsgeschichte. Es bietet exzellente Arbeitsbedingungen für seine Wissenschaftler/innen und stellt digitale Angebote für die Forschung bereit.

Für den geplanten Relaunch des Web-Auftritts und die Zusammenführung bestehender digitaler Angebote sucht das Institut ab sofort eine/n Redakteur/in für Online-Kommunikation. Die Stelle fungiert als eine Schnittstelle zwischen Forschung, Bibliothek, Öffentlichkeitsarbeit und EDV-Support und soll u.a. mit dem Relaunch die Kommunikation zwischen diesen Bereichen stärken.

Zu den Aufgaben gehören:

- die Verbesserung der Benutzerführung und der Zugänglichkeit der Webseiten und des Intranets;
- die inhaltliche Überarbeitung der Struktur der Seiten;
- die Einführung von Standards in der Benutzerführung auf den Websites des Instituts;
- die Betreuung der Redaktionsabläufe;
- die Erstellung eines Kommunikationskonzepts für die Verbreitung wissenschaftlicher Inhalte (insbesondere unter Berücksichtigung von *social media*);
- nach Möglichkeit die Durchführung einer Usability-Studie.

Anforderungen:

- nachgewiesene Redaktionserfahrung mit wissenschaftlichen Inhalten;
- ausgezeichnete Kenntnisse der gängigen CMS (insbesondere Drupal) und Bildbearbeitungsprogramme;
- Erfahrung in der konzeptionellen Betreuung von Web-Projekten;
- Erfahrung im Umgang mit Web-Design und in der Betreuung von Multimedia-Inhalten;
- ausgezeichnete Englisch-Kenntnisse;
- Hochschul-Abschluss (M.A.) in einer kulturwissenschaftlichen Disziplin, vorzugsweise mit historischer Ausrichtung.

Wir suchen eine/n engagierte/n Redakteur/in mit Interesse für wissenschaftshistorische Inhalte, Kreativität im Umgang mit dem Web und eine/n Kollegin/Kollegen mit hoher sozialer Kompetenz und Teamerfahrung. Er oder sie soll

zwischen Wissenschaftlern und der technischen Betreuung der Website vermitteln können.

Die Max-Planck-Gesellschaft will den Anteil von Frauen in den Bereichen erhöhen, in denen sie unterrepräsentiert sind. Frauen werden deshalb ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben. Die Max-Planck-Gesellschaft hat sich zum Ziel gesetzt, mehr schwerbehinderte Menschen zu beschäftigen. Bewerbungen Schwerbehinderter sind ausdrücklich erwünscht.

Bewerbungen (Anschreiben, Lebenslauf, Zeugniskopien, Arbeitsproben für mindestens ein durchgeführtes Web-Projekt (Link) und einen selbstverfassten wissenschaftlichen Text, und die Angabe von zwei Referenzen) reichen Sie bitte zusammengefasst in einem einzigen PDF-Dokument bis zum

31. Dezember 2015 (23:59 MEZ)

ausschließlich über das folgende Bewerberportal https://s-lotus.gwdg.de/mpg/mbwg/webredakteur_2015.nsf/application.

Für Nachfragen zur Bewerbung stehen Ihnen Frau Neuendorf tneuendorf@mpiwg-berlin.mpg.de und Herr Dr. Hansjakob Ziemer, hjziemer@mpiwg-berlin.mpg.de zur Verfügung.

Max-Planck-Institut für Wissenschaftsgeschichte, Boltzmannstr. 22, 14195 Berlin